Bundesrat

Drucksache 771/2/91

12.02.92

# Antrag

des Landes Niedersachsen

zur

Mitteilung der Kommission der Europäischen Gemeinschaften an den Rat:
Eine gemeinsame Plattform - Leitlinien der Gemeinschaft für die UNCED 1992 -

Punkt 39 der 639. Sitzung des Bundesrates am 14. Februar 1992

Der Bundesrat möge beschließen:

In Ziffer 2 wird der erste Spiegelstrich durch folgende Fassung ersetzt:

"Weltweite Einstellung von Verbrauch und Produktion aller vollhalogenierten FCKW, aller Halone sowie der Verbindungen Tetrachlorkohlenstoff und Methylchloroform (1, 1, 1 - Trichlorethan) bis zum Jahr 1995.

Für Länder der Dritten Welt sind Übergangsregelungen in unabweisbaren Fällen denkbar".

Ausgeliefert am
13. FEB. 1992

Begründung:

Der Bundesumweltminister hat sich in einer Erklärung vom 04.02.1992 besorgt über die jüngsten Veröffentlichungen der NASA sowie der "Europäischen Ozonforschungskampagne (EASOE)" zur Abnahme der Ozonschicht über der nördlichen Hemisphäre gezeigt. Er hat auf die internationale Vorreiterrolle der Bundesrepublik Deutschland hingewiesen, "bis 1995 Produktion und Verwendung von Fluorchlorkohlenwasserstoffen und Halonen einzustellen", und erklärt, dies sei auch ein Orientierungsrahmen für die künftigen Reduktionsmaßnahmen auf europäischer und internationaler Ebene.



Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2
Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0720-2946

Die 4. Vertragsstaatenkonferenz zum Montrealer Protokoll in diesem Jahr biete die Chance, die dringend notwendigen umweltpolitischen Konsequenzen zu ziehen.

Der Bundesrat unterstützt die Forderungen des Bundesumweltministers.